

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeigen. Morgen, den 8ten: Fidelio, Oper von Beethoven.

Freitag, den 10ten: Phädra. Hierauf: die Laune des Verliebten.

Sonntag, den 12ten: Oberon, Oper.

Zur Vermeidung aller Irrungen wird hierdurch von Seiten der Theater-Direktion bekannt gemacht, daß Anweisungen an die Theaterkasse nur in sofern von derselben honorirt werden, als solche von der Direktion acceptirt worden sind.

Literarische Anzeige. Da das Taschenbuch;

Huldigung den Frauen von Castelli,

nicht mehr in unserm Verlage herauskommt, so haben wir uns entschlossen, die vier bei uns erschienenen Jahrgänge desselben 1823 bis 1826 zusammen für den äußerst billigen Preis von 1 Thlr. 8 Gr. zu verkaufen. Sie enthalten 83 Bogen Text und 25 Kupfer.

Industrie-Comptoir, in Leipzig.

Hülfreichs sorgfältig geprüfter Wanzen-Vertilger

enthält 60 auf Erfahrungen gegründete Mittel und Recepte, wie dieses Insekt in Stuben, Kammern, Häusern, gänzlich auszurotten und zu tödten ist. Geh. 3 Gr.

Zu haben in Commission bei Carl Enobloch, Alter Neumarkt.

Anzeige. Morgen, Mittwoch den 8 August, so wie fortwährend alle Mittwoche, ist in der Kochlehranstalt auf dem Neuen Kirchhof Nr. 294 (das vorletzte Haus an dem Pfortchen), eine Treppe hoch, Hühner mit Allerlei von Mittag 12 Uhr außer dem Hause zu bekommen, so wie in den übrigen Tagen ebenfalls alle Mittage Suppe und zweierlei warme Speisen portionweise verspeist werden.

Anzeige. Das Liquidations-Comptoir von Reichenbach & Comp., ist heute in das Holbergische Haus, Petersstraße Nr. 68, im zweiten Hofe, zwei Treppen hoch, verlegt worden. Leipzig, am 4. August 1827.

Zu verkaufen ist ein großes starkes Pferd, 7 Jahr alt, Langschwanz, welches bisher als Einspanner gebraucht worden ist, bei Herrn Wieprecht, hinter der Hauptwache vor dem Petersthore; auch kann Troschke und Geschirr dazu abgelassen werden.

Zu verkaufen ist billig ein tafelförmiges Fortepiano von schönem Ton. Zu erfragen bei J. G. Wagner, in Nr. 695.

Gesuch. Eine Köchin, welche vollkommen gut zu kochen versteht, kann künftige Michaeli einen Dienst finden. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Logis gesucht. Eine stille Familie sucht zu Michaeli ein mittleres Logis; wer ein solches abzulassen hat, beliebe es unter Adresse K. S. in der Expedition dieses Blattes zu melden.

Vermietbung. Zu Michaeli 1827 ist ein freundliches Familien-Logis zu vermietben, und das Nähere zu erfragen Neuer Kirchhof Nr. 276, 1 Treppe hoch.

Vermietbung. In Nr. 450 sind 2 Stuben mit Meubles, an ledige Herren zu vermietben, und das Nähere deshalb beim Hausmann zu erfragen.

Vermietbung. Von Ostern 1828 an, ist in einer Hauptstraße eine schöne erste Etage, bestehend aus 9 heizbaren Zimmern nebst Zubehör, zu vermietben; worüber nähere Auskunft ertheilt wird, bei Herrn Apiksch in Nr. 393, auf dem Brühl, 2 Treppen hoch.